Modell einer Dorstener Aak

Kinderlachen – Pädagogik, die Spaß macht!
Zur Sonderausstellung werden spezielle museumspädagogische Programme angeboten. Es erscheinen ein Begleitbuch zur Sonderausstellung und ein Kinderbuch zur Geschichte der Lippe.

Die Natur kehrt zurück!
Im 20. Jahrhundert wurden die Fließgewässer unserer Region verschmutzt, später kanalisiert und heute bringen aufwändige Projekte zur Renaturierung die Wende. Der Lippeverband, Flussmanager für wasserwirtschaftliche Aufgaben, ist für die Rückkehr der Natur und des Menschen an die Lippe und ihre Nebenläufe verantwortlich.

17. Juni – 1. Oktober 2012
Stadtbücherei Haltern am See

Lavesumer Straße 1
45721 Haltern am See

Telefon 0 23 64/933 216
E-Mail info@Buecherfreunde-Haltern.de

www.menschundfluss.de

Bildnachweise
Schiffsmodell: Amt für Kultur ud Weiterbildung Dorsten (André Elschenbroich)
Kinderaktion: LWL-Industriemuseum Schiffshebewerk Henrichenburg
Stromschnellen: Jochen Hähnel
Kelch und Ring: Haus der Kamener Stadtgeschichte (Borys Sarad)
Wandteppich: Privatbesitz (Georg Eggenstein)
Kulthammer: Gustav-Lübcke-Museum Hamm (Heinz Feußner)
Archivfoto großes Schiff: Rheinmuseum Emmerich
Stoßzahn: Universität Bonn, Steinmann-Institut für Geologie, Mineralogie und Paläontologie (Georg Oleschinski)
Titelbild Mädchen: Stella Harding
Paar am Gewässer: Veronika Monteiro-Kisslinger (Preisträgerinnen der Foto-Olympiade des Lippeverbandes)

Impressum
Herausgeber: Stadtbücherei Haltern am See

Kooperationspartner: Lippeverband; www.eglv.de - www.lippeland.eu - www.ueberwassergehen.de

Kurator: Dr. Georg Eggenstein

Gestaltung: unter Verwendung eines Entwurfs von 2md Werbung + Kommunikation, Duisburg

Verein für Altertumskunde und Heimatpflege Haltern am See e.V.

Freunde der Stadtbücherei Haltern am See e.V.

LIPPE VERBAND

Volksbank Haltern eG

Ministerium für Wirtschaft, Energie, Bauen, Wohnen und Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen

STADT KAMEN

LWL-KULTUR Stiftung

NRW-STIFTUNG NATUR · HEIMAT · KULTUR

AUSSTELLUNG

MENSCH UND FLUSS

7000 JAHRE FREUNDE UND FEINDE

17. Juni – 1. Oktober 2012
Stadtbücherei Haltern am See

Mammut-Stoßzahn, gefunden 1823 von einem Berufsfischer am Badeplatz in der Lippe bei Hamm.

MENSCH UND FLUSS

7000 JAHRE FREUNDE UND FEINDE

Kulturelles Wellenspiel. Die Lippe und ihre Nebenflüsse wie Ahse, Seseke und Stever stehen bereits seit der Jungsteinzeit, also ab etwa 5000 v. Chr., in einem engen Wechselverhältnis mit der Kultur des Menschen. Jagd- und Fischereirevier, Verkehrsweg, Kultplatz, militärische Befestigung, Wasserversorgung, Energiequelle für Mühlen, Grenzlinie, Abwasserentsorgung sind entscheidende Funktionen und Standortfaktoren.

Wasserstadtmenschen. Die Stadtgründungen des Mittelalters wie Hamm, Kamen, Werne, Lünen, Haltern, Dorsten sind alle „Flussstädte“. Reiche und spannende archäologische Funde aus der Umgebung der Flüsse und aus den Flüssen selbst sowie Raritäten aus Schatzkammern und Archiven liefern die Beweise und sind in dieser Sonderausstellung zu bewundern.

Flusskulte-Kultflüsse. Flüsse wurden von jeher als Kultplätze, genauer als Opferstätten, angesehen. Über Jahrtausende hinweg wurden wertvolle und seltene Objekte geopfert, z. B. ein Kulthammer aus Hirschgeweih und zahlreiche Lanzenspitzen, Beile, Dolche sowie Schmuck aus Bronze.

Kulthammer aus der Lippe bei Lünen. Durch modernste Methoden wurde festgestellt, dass er aus der Zeit um 3050 v. Chr. stammt und sehr kompliziert aus Hirschgeweih gearbeitet ist.

Wandteppich mit Lippeschiff, aus Schermbeck, 1877

Ruderschläge in die Ferne. Die ältesten Verkehrs- und Transportmittel, die in unserer Region entdeckt wurden, sind Einbäume aus der Lippe. In der Zeit der römischen Feldzüge um Christi Geburt rückte die Lippe als schriftlich überlieferte Wasserstraße erstmalig in das Bewusstsein der damaligen Weltöffentlichkeit.
Auch im Mittelalter und noch bis in die zweite Hälfte des 19. Jahrhunderts brachte dieser Transportweg insbesondere für Kohle, Ziegelsteine und Salz Reichtum in die Stützpunkte der Lippeschifffahrt. Im Jahr 1840 wurden 80.000 Tonnen zum Rhein transportiert.

Auch größere Holzschiffe wurden in Dorsten gebaut.

Stromschnellen in der Lippe bei Datteln-Ahsen

Schönheit und Anmut können täuschen.
Flüsse haben stets auch Gefahren dargestellt. Bei Stromschnellen, Überschwemmungen oder Schiffsunglücken kamen immer wieder Menschen ums Leben.

Kelch, um 1500, Pfarrgemeinde Heilige Familie Kamen. Die mittelalterlichen Stadtgründungen liegen an Flüssen.

Ring eines Lippeschiffers aus Datteln-Ahsen mit den Symbolen für Glaube, Liebe, Hoffnung, um 1860.